Ergebnis des Ideenwettbewerbs Seeufergestaltung Zug

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **24 (1985)**

Heft 4: **Kann das Dorf noch gerettet werden? = Le village peut-il encore être sauvé? = Can the village still be saved?**

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-135977

Nutzungsbedingungen

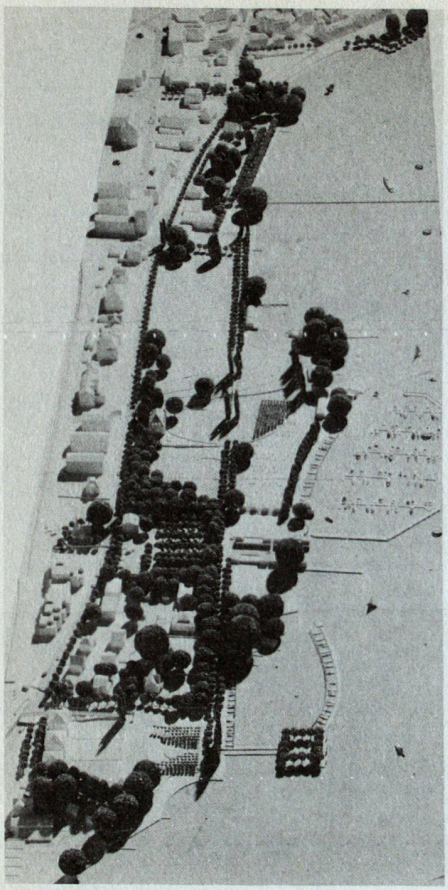
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Modell zum Projekt im 1. Rang.

Ergebnis des Ideenwettbewerbs Seeufergestaltung Zug

Für das Wettbewerbsareal sollte eine grosszügige und abwechslungsreiche Seeuferlandschaft vorgeschlagen werden.
Das Preisgericht legte die nachstehende Rangfolge fest:

1. Rang: Urs Zumbühl, Architekturstudent EPFL, Lausanne, Zug.

2. Rang: Toni Raymann, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich, Projektverfasser: P. Ochsner, Landschaftsarchitekt HTL. Mitarbeiter: H. P. Lutz, T. Raymann. Architektur: V. Langenegger, dipl. Arch. ETH, Muri/AG.

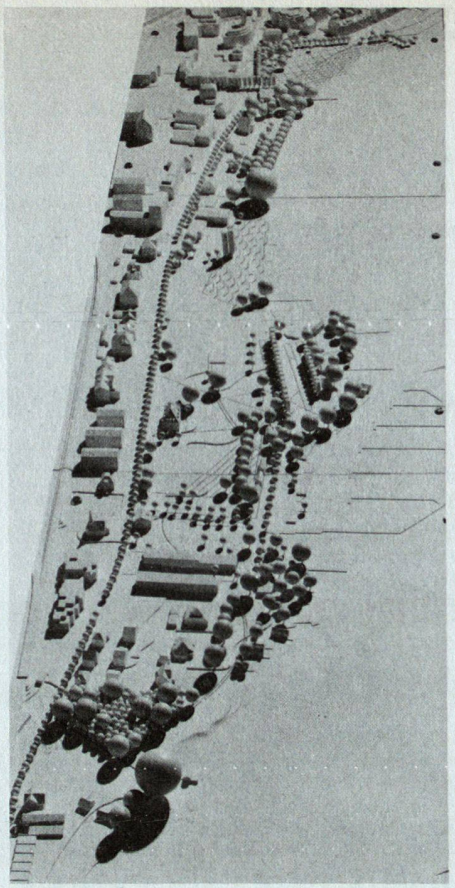
3. Rang: Architekturbüro U. Keiser, Arch. SIA, und R. Müller, dipl. Arch. ETH, Zug.

4. Rang: J. Stöckli, dipl. Arch. BSA, Zug.

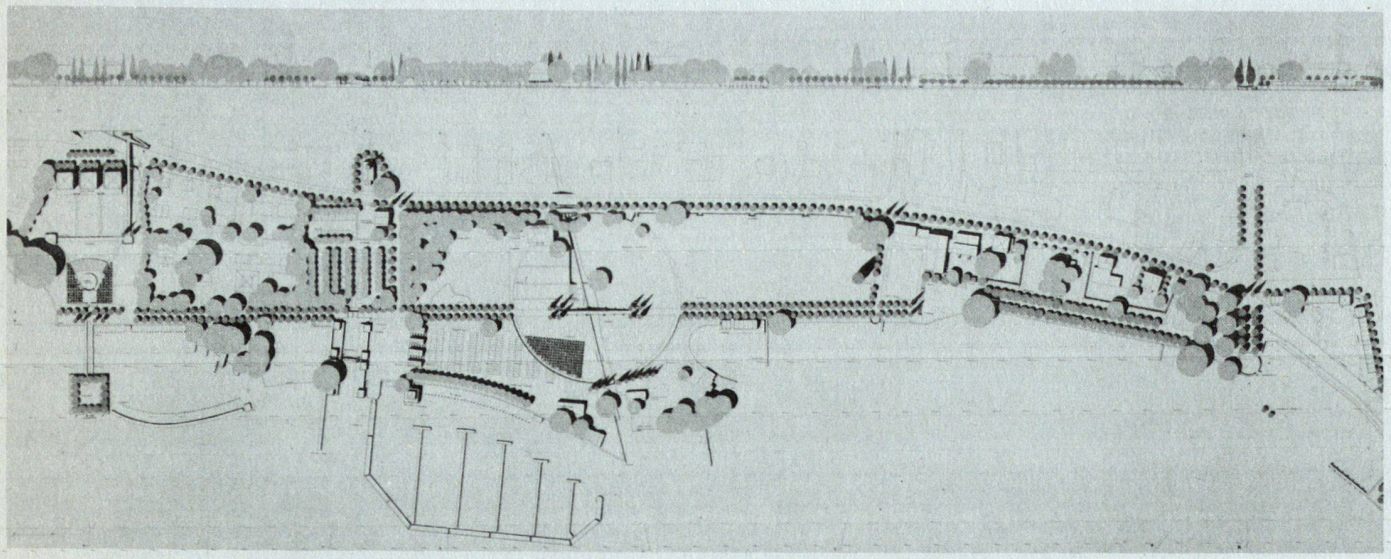
5. Rang: Camenzind Brocchi Sennhauser, Studio di architettura, Lugano, und Atelier Stern + Partner, Landschaftsarchitekten BSG, Zürich.

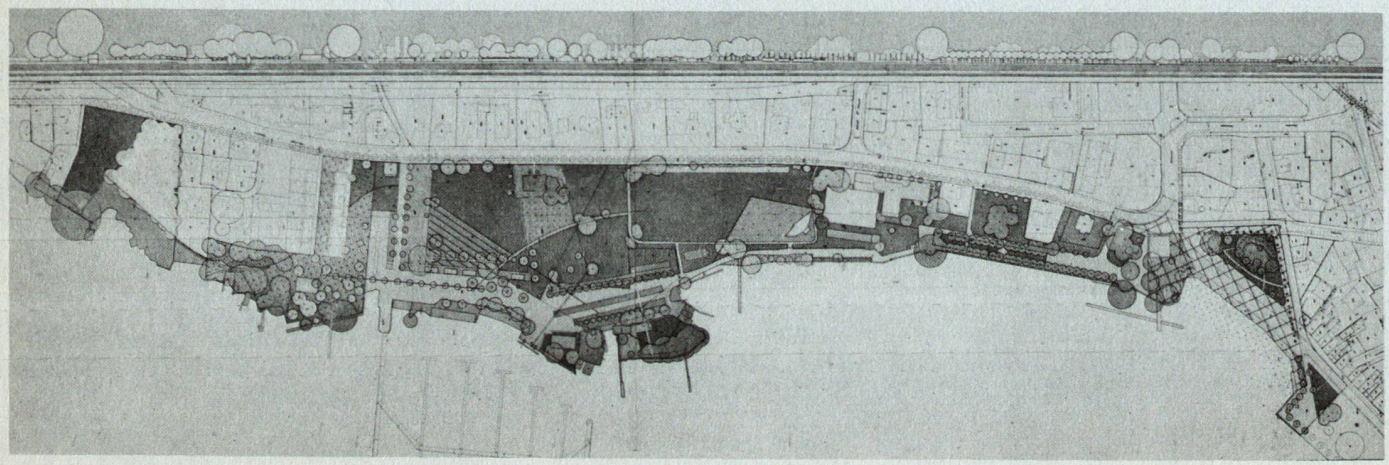
6. Rang: Dölf Zürcher, Landschaftsarchitekt BSG, Oberwil/ZG, Tobias Neukom, Landschaftsarchitekt BSG, Zürich, Architekten: R. Notari, C. Notter, F. Schaepe, Steinhausen.

7. Rang: R. Mozatti, Luzern, G. Wechsler, Luzern. P. Kamm, dipl. Arch. SIA, Zug, K. Marty, Landschaftsplaner, Hünenberg, R. Zay, dipl. Arch. SIA, Zug.



Modell zum Projekt im 2. Rang.



Projekt im 1. Rang von Urs Zumbühl, Zug, Architekturstudent EPFL Lausanne.

Projekt im 2. Rang von Landschaftsarchitekt BSG Toni Raymann, Dübendorf. Projektverfasser: Peter Ochsner, Landschaftsarchitekt HTL. Mitarbeiter: Hans Peter Lutz, Toni Raymann.